

13.08.2026 – 09:34 Uhr

Schweizer AI-Startup nextesy erreicht 2'000 Kunden: einzigartige Produkt-Innovationen als Wachstumstreiber



Zürich (ots) -

Nur kurze Zeit nach dem offiziellen Markteintritt zählt das Zürcher Startup nextesy bereits über 2'000 Kunden. Ausschlaggebend dafür sind laut dem Unternehmen vor allem konkrete Produktvorteile, die es in dieser Form am Schweizer Markt bislang nicht gab.

nextesy, ein Startup mit Wurzeln in den Ökosystemen der ETH und HSG, meldet den Übertritt der Marke von 2'000 aktiven Kundinnen und Kunden für seine AI-Plattform zur Business Administration für Freelancer, Startups, KMU und Treuhänder.

Wachstum, das sich auf das Produkt zurückführen lässt

"Es freut uns, dass die Nachfrage so gross ist, vor allem, weil sie sich teilweise direkt auf einzelne Funktionen zurückführen lässt, die wir konsequent AI-first entwickelt haben", sagt Dr. Milan Kuzmanovic, Chief AI Officer von nextesy. Das Unternehmen hat zwei Jahre im Stealth-Modus an der Technologie gearbeitet, bevor es Ende April 2026 an die Öffentlichkeit ging.

Drei Funktionen werden von der Kundschaft besonders häufig genannt:

- **AI-Buchungsgenauigkeit von rund 98%:** Die integrierte AI ermöglicht eine Buchhaltung mit deutlich weniger manuellem Nachbearbeitungsaufwand als vergleichbare Lösungen. Das System automatisiert alle Schritte, von der Klassifizierung und Umbenennung von Belegen über die Extraktion aller relevanten Informationen bis hin zum Abgleich von Transaktionen, der tatsächlichen Buchführung und der Archivierung.
- **WhatsApp-Integration inklusive automatisierter AI-Dokumentenverarbeitung für die Buchhaltung:** Belege lassen sich direkt über WhatsApp einreichen, ganz ohne Portal, App oder zusätzlichen Login. Einzigartig am Schweizer Markt: tief integriert und end-to-end bis hin zur Ablage automatisiert.
- **Globale Volltextsuche über alle Module:** Sämtliche Inhalte der Plattform sind durchsuchbar, von Dokumenten über Buchhaltung, Kontakte und Banktransaktionen bis hin zu den Einstellungen. Eine derart umfassende, modulübergreifende Suche sucht man bei Schweizer Konkurrenzprodukten bislang vergeblich.

"Diese Punkte kommen teilweise aus direktem Kundenfeedback und lösen konkrete, alltägliche Probleme. Das erklärt wohl einen guten Teil der Nachfrage", so Kuzmanovic weiter.

Skalierung als nächster Schritt

CCO Rouven Mayer sieht die aktuelle Aufgabe entsprechend nüchtern: "Es geht jetzt darum, die Infrastruktur so aufzubauen, dass sie mit der Kundenbasis mitwächst, ohne dass die Qualität leidet."

Besonders bei Einzelunternehmern und Freelancern zeigt sich eine hohe Akzeptanz: Die Automatisierung administrativer Aufgaben schafft dort spürbar Zeit für das Kerngeschäft. Auch bei Treuhänderinnen und Treuhändern stösst die Plattform auf grosse Begeisterung: Sie schätzen insbesondere, wie zuverlässig ihnen die

AI-gestützte Automatisierung repetitive Buchungsarbeit abnimmt und so Raum für die Beratung ihrer Kundschaft schafft. Für nextesy ist dies eine Bestätigung dafür, dass der Schweizer Markt bereit ist für Tools, die administrative Prozesse spürbar auf Basis von AI vereinfachen.

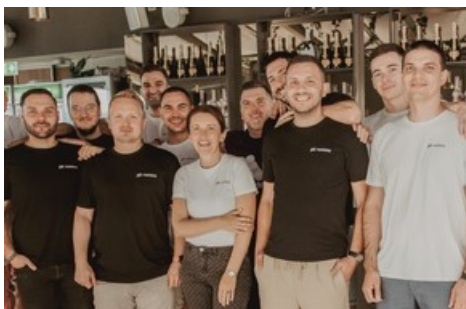
Über nextesy:

nextesy ist ein führendes Schweizer Technologie-Unternehmen mit Sitz in Zürich. Als anerkanntes Startup der Ökosysteme von ETH Zürich und HSG entwickelt das Unternehmen AI-basierte Softwarelösungen, die administrative Geschäftsprozesse für KMU, Freelancer und Treuhänder von Grund auf automatisieren.

Kontakt für Rückfragen:

Carina Rattin
nextesy AG
Email: carinarattin@nextesy.com
Web: www.nextesy.com

Medieninhalte



Das nextesy-Team, das die AI-basierte Buchhaltungssoftware in zwei Jahren von Grund auf aufgebaut hat. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100103607 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Danke für das Vertrauen! / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100103607 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100103607/100941603> abgerufen werden.